

Einführung ..... 4  
 Übersicht über die Lernstationen ..... 6



**Station 1:  
 Ich habe einen Freund / eine Freundin**

AB 1: Freunde oder Streithähne ..... 7  
 AB 2: Wir sind Freunde ..... 9  
 AB 3: Würfelsätze: Freunde ..... 12



**Station 2:  
 So ist Freundschaft**

AB 1: Freunde helfen einander ..... 13  
 AB 2: Wie soll ein Freund sein? ..... 16  
 AB 3: Symbole für Freundschaft ..... 19  
 AB 4: Freundschaftswürfel ..... 21



**Station 3:  
 Freundschaft kann schwer werden**

AB 1: Echte Freunde – schlechte Freunde .. 22  
 AB 2: Ein Freund sagt: „Nein!“ ..... 25  
 AB 3: Freundschaften zerbrechen ..... 28  
 AB 4: Memospiel: Freundschaft ..... 31



**Station 4:  
 Konflikte sind überall**

AB 1: Kinder streiten sich ..... 32  
 AB 2: Konflikte gibt es überall ..... 34  
 AB 3: Ursachen von Konflikten ..... 37  
 AB 4: Domino: Konflikte ..... 39



**Station 5:  
 Konflikte belasten**

AB 1: Ausdrucksweisen bei einem Streit .... 40  
 AB 2: Gefühle bei einem Konflikt ..... 43  
 AB 3: Würfelspiel: Konflikte ..... 46



**Station 6:  
 Lösungswege bei Konflikten**

AB 1: Konflikten stur begegnen ..... 48  
 AB 2: Nachgeben als Konfliktlösung ..... 50  
 AB 3: Kompromiss als Konfliktlösung ..... 53  
 AB 4: Konfliktfähig werden ..... 56  
 AB 5: Rollenspiel: Konfliktfähig reagieren .. 59

**Anhang**

Stationsschilder ..... 61  
 Laufzettel ..... 64  
 Beobachtungsbogen ..... 65  
 Selbsteinschätzungsbogen ..... 66



# Station 1

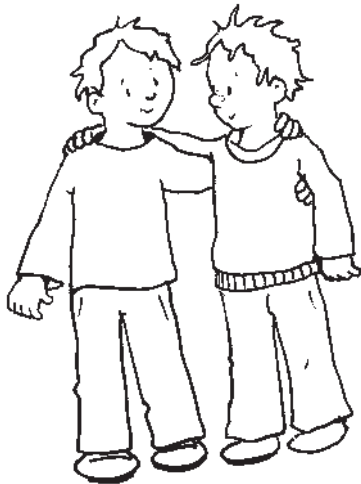
## Freunde oder Streithähne



AB 1



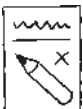
Welches Bild passt zu *Freunde*, welches zu *Streithähne*?  
Trage die Überschriften ein.



Speech bubble containing four horizontal lines for writing.



Speech bubble containing four horizontal lines for writing.



Trage in die Sprechblasen den für dich passenden Text ein.

- Wir sind die besten Freunde.
- Du hast mich beleidigt. Lass mich in Ruhe.
- Komm, wir spielen etwas zusammen.
- Schön, dass es dich gibt.
- Sag das nicht noch einmal, sonst ...
- Hoffentlich streiten die beiden nicht wieder.



## Station 1

### Wir sind Freunde



AB 2

In der Schule sitzen Lena und Anna an einem Tisch.  
Lena und Anna verstehen sich gut.  
Sie treffen sich auch am Nachmittag, um zusammen zu spielen.  
Sie besuchen sich gegenseitig.  
Lena sagt zu Anna: „Du bist meine Freundin.“  
Anna antwortet: „Und du bist meine Freundin.“



**Woran erkennst du, dass Anna und Lena Freundinnen sind?  
Schreibe auf.**

---

---

---

---



**Male ein Bild zu einem deiner Sätze.**



Felix und Jonas sind gute Freunde. Sie gehen nicht nur in dieselbe Klasse, sondern verbringen auch am Nachmittag viel Zeit miteinander.

Vor allem das Fußballspielen hat es ihnen angetan. Jede freie Minute sieht man die beiden irgendwo kicken. Am Samstag wollen sie mit Erlaubnis der Eltern das Spitzenspiel zwischen Bayern und Dortmund im Vereinslokal anschauen.

Als Felix gespannt auf Jonas wartet, klingelt das Telefon.

„Jonas ist am anderen Ende der Leitung“, ruft die Mutter und drückt ihm den Hörer in die Hand.

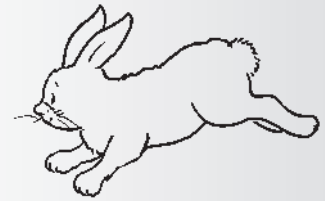
„Du, Felix, kommst du mir helfen?“, hört Felix die aufgeregte Stimme von Jonas.

„Hansi, unser Hase, ist ausgebüxt und ich muss ihn zuerst einfangen, sonst darf ich nicht zum Vereinslokal.“

„Aber das Spiel beginnt doch gleich, dann verpassen wir ja das meiste“, entgegnet Felix, der sich genau erinnert, dass sie schon einmal Hansi über zwei Stunden gesucht und gejagt hatten.

„Aber Felix“, jammert Jonas, „Du bist doch mein Freund.“

Zu zweit geht es sicher schneller.“ „Ich überlege mal“, erwidert Felix, „Ich melde mich gleich wieder bei dir“, und beendet das Gespräch.



#### 1. Woran erkennst du, dass Felix und Jonas Freunde sind?

Markiere im Text.

#### 2. Wodurch wird die Freundschaft der beiden herausgefordert?

Schreibe auf. Vergleiche mit einem Partner.

---

---

---

---

---

---

---

---

#### 3. Kurze Zeit später ruft Felix seinen Freund an.

Wie könnte das Telefonat verlaufen?

Verfasse ein Gespräch mit einem Partner nach.





Die vier Gedichte geben dir Auskunft, welche Erwartungen Menschen an eine Freundschaft haben.

alleine  
das Haus  
keiner ist da  
komm, besuche mich doch  
Freund

gemeinsam  
der Nachmittag  
wir spielen zusammen  
dann ist keiner einsam  
Freund

Vertrauen  
das Erlebnis  
kann ich erzählen  
du verrätst mich nicht  
Freund

traurig  
der Fehler  
ist mir passiert  
du tröstest und hilfst  
Freund

1. Markiere in den Gedichten, wie ein Freund / eine Freundin sein soll. Vergleiche mit einem Partner.
2. Die Gedichte sind Elfchen. Sie bestehen aus elf Wörtern. Schreibe mit einem Partner ein eigenes Elfchen zum Thema Freundschaft.

1. Zeile: ein Wort (eine Eigenschaft)
2. Zeile: ein Nomen mit Artikel, das zur 1. Zeile passt
3. Zeile: drei Wörter, die zur 2. Zeile passen
4. Zeile: etwas über sich selbst, die Gefühle dazu
5. Zeile: ein Abschlusswort

---

---

---

---



### Station 3

### Ein Freund sagt: „Nein!“



AB 2

Leni und Elsa gehen spazieren. Leni sieht am Straßenrand einen Beutel. Sie hebt ihn auf. In dem Beutel ist viel Geld. Leni möchte den Beutel behalten und das Geld mit Elsa teilen. Elsa sagt dazu: „Nein!“



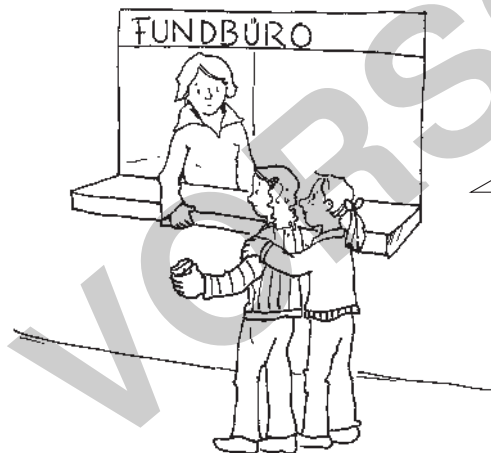
**Was hättest du gemacht, wenn du einen Beutel mit Geld findest?  
Schreibe drei Möglichkeiten auf.**

---

---

---

Elsa sagt: „Nein, das Geld gehört uns nicht. Wir bringen es zum Fundbüro.“



---

---

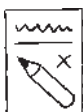
---

---

---



**Was könnten die beiden Mädchen beim Fundbüro sagen?  
Schreibe es in die Sprechblase.**



**War es richtig, dass Elsa Nein gesagt hat?  
Kreuze die richtige Antwort an.**

- Ja, denn es ist verboten, so viel gefundenes Geld zu behalten.
- Nein, denn die Mädchen hätten das Geld gut gebrauchen können.
- Nein, denn der Besitzer ist selbst schuld, wenn er das Geld verliert.
- Ja, denn wenn man etwas Wertvolles findet...



**netzwerk  
lernen**

Wimmel-Räuber-Lernstationen inklusiv – Freundschaft & Konflikte  
© Persen Verlag

**zur Vollversion**



Zu einer Freundschaft gehören bestimmte Anforderungen, wie z. B., dass man zu einem Freund tiefes Vertrauen haben soll.

- 1. Markiere zusammengehörige Paare auf der Vorderseite mit derselben Farbe. Schneide die Spielkarten aus. Suche dir einen Spielpartner. Legt die Spielkarten verdeckt auf den Tisch. Ein Kind beginnt. Es deckt zwei Spielkarten auf. Wenn sie zusammengehören, darf es sie behalten und ist noch einmal dran. Ansonsten kommt das andere Kind an die Reihe. Wer besitzt am Ende des Spiels die meisten Paare?**

tiefes	Vertrauen	Mut	zusprechen
gleiche	Interessen	Fehler	verzeihen
gegenseitige	Hilfe	Verständnis	zeigen
gemeinsame	Unternehmungen	vor Gefahr	warnen
fester	Halt	Zeit	geben
schöne	Momente	Nein	sagen
ehrlicher	Trost	bei Pech	zusammenhalten
grundlegende	Sympathie	Schwächen	akzeptieren



**Max und Paul haben Streit. Paul hat aufgeschrieben, wie es dazu gekommen ist. Da er sich sehr geärgert hat, sind ihm bei der Reihenfolge Fehler unterlaufen.**

Also, zu unserem Streit kam es so:

- \_\_\_ Max kam deswegen am Nachmittag zu mir.
- 1 Wir sollten als Hausaufgabe für Ethik ein Bild zeichnen.
- \_\_\_ Jetzt bin ich sauer. Max kann mir gestohlen bleiben.
- \_\_\_ Zuerst betrachtete er Max' Bild.
- \_\_\_ Er lobte Max für seine super Idee.
- \_\_\_ Max hatte keine Idee, was er zeichnen soll.
- \_\_\_ Als der Lehrer mein Bild sah, sagte er: „Na, wieder mal von Max abgemalt?“
- \_\_\_ Ich zeigte Max mein Bild und gab ihm einige Tipps.
- \_\_\_ Dann malte Max das Bild so, wie ich es ihm gesagt hatte.
- \_\_\_ Ich muss jetzt als Strafe ein neues Bild malen.
- \_\_\_ Am nächsten Tag schaute sich der Lehrer die Hausaufgaben an.
- \_\_\_ Max freute sich, sagte aber nicht, dass es meine Idee war.

**1. Bringe die Geschichte in eine sinnvolle Reihenfolge. Nummeriere die Sätze.**

**2. Warum ist Paul so sauer auf Max? Findest du das berechtigt? Ist dies ein Grund zum Streiten? Schreibe auf.**

---

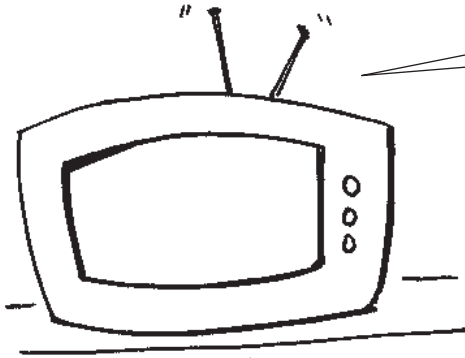
---

---

---

---





Ich will jetzt aber Tom und Jerry sehen!

Klasse, jetzt kommt Marco Polo.  
Mach Platz!

Gleich beginnt mein Spielfilm: Titanic!

In 5 Minuten beginnt die Sportschau!

1. **Findest du, dass dieses Bild einen Konflikt beschreibt?**  
**Worin besteht der Konflikt?**

Sechs kleine Konflikte aus dem Alltag:

Nico behauptet, dass er bei jedem Fußballspiel der beste Spieler ist.

Nele soll den Mülleimer entleeren, obwohl Tina an der Reihe ist.

Ben hat zum dritten Mal seine Hausaufgaben vergessen.

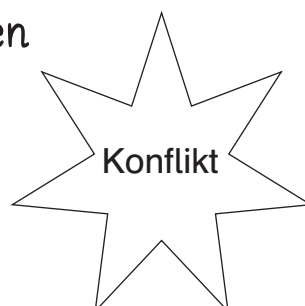
Maria kommentiert das neue Handy ihrer Freundin: „So ein Schrottgerät!“

Luca sagt zu einem etwas korpulenten Jungen aus seiner Klasse: „Fettsack!“

Anna sagt zur Mutter, als sie etwas aus dem Keller holen soll: „Keinen Bock!“

2. **Schreibe die Ursachen der Konflikte an die Zacken des Sterns.**

Angeben





Ich bin total sauer.

Ich habe Angst.

Ich fühle mich toll.

1. Ordne die Aussagen den drei Kindern zu.  
Schreibe auf, wie sich das jeweilige Kind fühlt.

Susi: \_\_\_\_\_

Mike: \_\_\_\_\_

Ela: \_\_\_\_\_

2. Welche Geschichte passt zu welchem Kind?  
Ergänze die Namen und die entsprechenden Aussagen.

Lena hat immer bestimmt, was gerade unternommen wird.  
 \_\_\_\_\_ hat sich nie getraut, etwas dagegen zu sagen.  
 Heute ist ihr aber der Kragen geplatzt.  
 Sie hat Lena die Meinung gesagt und ist einfach weggegangen.  
 Sie denkt: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ wird wieder einmal in der Pause geärgert.  
 Er denkt: \_\_\_\_\_  
 Ihre Klassenkameradin Christin hat sich nicht mit ihr, sondern mit einem anderen Mädchen zum Spielen verabredet.  
 \_\_\_\_\_ denkt: \_\_\_\_\_

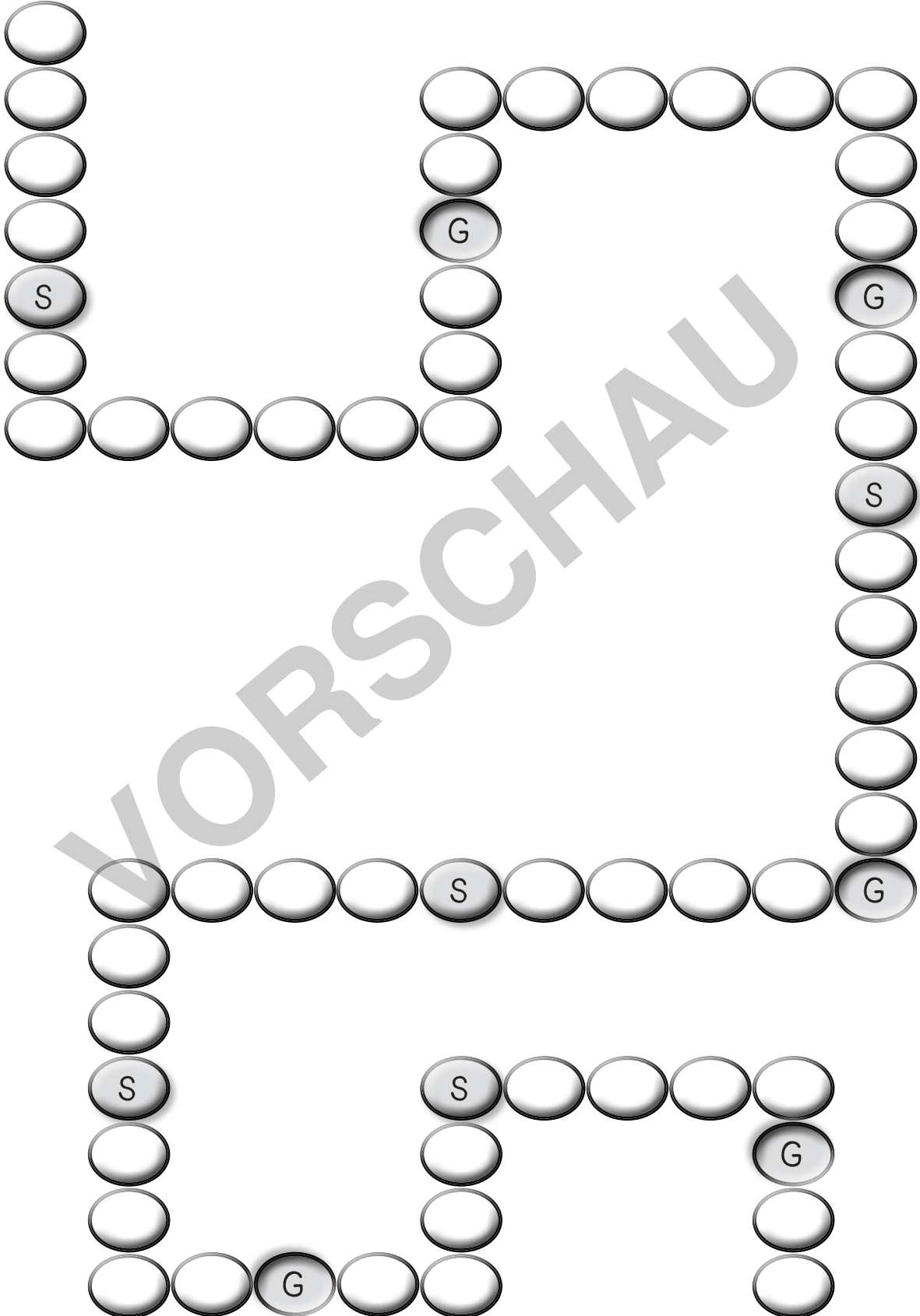
3. Schreibe von einem der Kinder einen Tagebucheintrag.

Heute fühle ich mich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Start





# Station 6

## Kompromiss als Konfliktlösung

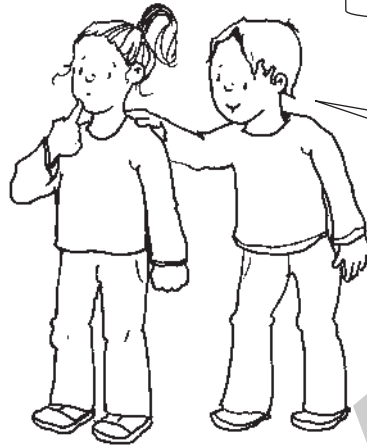


AB 3

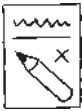
Ina, kommst du mit zum Spielplatz?



Ich darf nicht. Ich muss auf meinen kleinen Bruder aufpassen.



Ohne dich macht es aber nicht so viel Spaß!



Wie könnte man den Konflikt lösen? Schreibe auf.

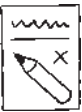
---

---

---

---

---



Wenig später sieht man dieses Bild. Was ist geschehen? Schreibe auf.



---

---

---

---

---



netzwerk lernen

Winfried Rösler - Lernstationen inklusiv - Freundschaft & Konflikte © Persen Verlag

zur Vollversion